

Gesundes Leben lernen - Zertifikat "Klasse 2000" für die Grundschule Wassertrüdingen



Zum Abschluss traf man sich zu einem gemeinsamen Bild vor der Aula

Herzliche Gratulationen gab es von führenden Mitgliedern des Lions-Club Dinkelsbühl zur Auszeichnung der Grundschule Wassertrüdingen mit dem „Klasse2000-Zertifikat“, das seit 2007 vergeben wird. Hans-Dieter Geissler aus Dinkelsbühl gratulierte im Namen des Lions Clubs Dinkelsbühl und in seiner Funktion als Kabinett-Beauftragter für die „Klasse2000“ im Distrikt Bayern Nord, dem 58 Clubs angehören. Seit vielen Jahren habe die Grundschule Wassertrüdingen dieses seit 1990 in der Schulpraxis erprobte Programm für Gesundheitsförderung sowie Gewalt- und Suchtprävention erfolgreich in die Tat umgesetzt, so Geissler in seiner Laudatio. Insgesamt würden in der Bundesrepublik momentan 3.215 Schulen aktiv an der „Klasse 2000“ teilnehmen (Stand: 12.10.2011). 567 Schulen seien zertifiziert und Wassertrüdingen gehöre nun, so wie Dinkelsbühl, dazu. Um das Zertifikat zu erhalten, müsse eine Schule laut Geissler mehrere Voraussetzungen erfüllen: So müssten mindestens 75 % der Klassen an dem Projekt „Klasse2000“ teilnehmen, die „Klasse2000“ müsse im Schulprofil verankert sein, eine Steuergruppe müsse sich um die erfolgreiche Durchführung des Programms kümmern und die Schule müsse die Umsetzung dokumentieren und Lehrer, Eltern und Kinder nach ihrer Meinung dazu fragen. Erfolgreiche

Gesundheitsförderung finde laut Geissler nicht nur als Thema im Unterricht statt, sondern spiegele sich im ganzen Schulleben wieder. Zum Klasse2000-Zertifikat gehöre deshalb auch die Einführung gesundheitsfördernder Aktivitäten auf Schulebene, z.B. aus dem Bereich Ernährung. Das Zertifikat werde für zwei Jahre vergeben, so Geissler, und könne danach neu beantragt werden. Die zertifizierten Schulen könnten ein besonderes Logo führen und ihr Engagement mit einem Schild für das Schulgebäude und einer Urkunde öffentlich präsentieren.

Engagement hat einen Namen: Manuela Islinger

Dass die durch das Zertifikat bescheinigte Umsetzung des Gesundheitsprogramms in Wassertrüdingen gelingen konnte, dafür führte Geissler mehrere Gründe auf. Der Erfolg sei begründet vor allem in dem Engagement eines motivierten und kooperativen Lehrerkollegiums, aber auch in dem Engagement einer begeisterten und begeisternden Gesundheitsförderin, für die Grundschule Wassertrüdingen mit dem Namen Manuela Islinger. Auch die Aufgeschlossenheit vieler Paten (meist aus dem Lions Club selbst), die die finanzielle Grundlage für die Durchführung des Programms schaffen, sei wichtig - in diesem Schuljahr seien es 2.200 Euro für 10 Klassen. Von elementarer Bedeutung sei laut Geissler nicht zuletzt eine gute Zusammenarbeit von Schulleitung und Lions Club, der sich um die notwendige Koordination bemühe. Es verstehe sich von selbst, dass bei „Klasse2000“ nicht das Prestige einer Institution oder einzelner Personen im Vordergrund stehe. Es gehe um das Wohl heranwachsender Kinder, an dem zweifellos alle Eltern - jährlich durch Elternbriefe über „Klasse2000“ genau informiert - interessiert sein sollten. Deshalb dankten er und der Präsident des Lions-Clubs Dinkelsbühl, Rolf Dürr, allen an „Klasse2000“ Beteiligten für ihr nicht selbstverständliches Engagement sehr herzlich. Frau Sigrid Malike, die neue Schulleiterin der Grundschule erhielt das „Klasse2000-Zertifikat“ überreicht, zunächst für zwei Jahre. Hiermit sei die Grundschule Wassertrüdingen neben der Grundschule Dinkelsbühl als eine Musterschule für Gesundheitsförderung in der Region anerkannt, so Geissler. Präsident Rolf Dürr überreichte einen Scheck für die Umsetzung einer besonderen gesundheitsfördernden Aktivität in diesem Schuljahr, die allen Schülern zugutekommen soll.

Dr. Eckart von Hirschhausen bringt es auf den Punkt

Geissler schloss mit den Worten des bekannten Arztes und Fernsehmoderators Dr. Eckart von Hirschhausen, der Eltern, Schulen und Spender dazu aufrufe, bei „Klasse2000“ mitzumachen: „Wenn man in der Schule was fürs Leben lernen soll, dann doch am besten etwas, was man im Leben auch wirklich braucht: Gesundheit!“ Stark und gesund in der Grundschule - dafür stehe das Unterrichtsprogramm „Klasse2000“. Mit der Symbolfigur KLARO erforschten die Kinder, was sie selbst tun können, damit es ihnen gut gehe. In 20 Jahren hätten über 825.000 Kinder mitgemacht, das sei doch großartig. An der Feierstunde nahmen neben den Vertretern des Lions-Clubs auch die neue Schulleiterin Sigrid Malike sowie ihr Vorgänger Gerhard Kunkel, Bürgermeister Günther Babel und Vertreter des Elternbeirats teil. Eine Klasse der Grundschule brachte ein pfiffiges Lied zu Gehör. Zum Abschluss der Zertifikatsüberreichung traf man sich zum gemeinsamen Foto auf der Treppe zur Aula (unser Bild).